



RAGLAN CHILDCARE CENTER

Where children just love to be

Raglan Child Care Center | Dublin, Ireland

Vivien

Fakultät Mathematik – Grundschullehramt – 5. Fachsemester

12.07.2022 – 12.10.2022



Raglan Child Care Center

Das Unternehmen betreut Kinder im Alter von 2 bis 5 Jahren. Es gibt zwei Gruppen (aufgeteilt nach Alter) mit je 8 Kindern. Es wird der High-Scope-Ansatz umgesetzt und die Arbeit richtet sich ganzheitlich nach den Kindern.

Dublin, Irland

Ich habe in der Region Ballinteer gewohnt und in der Region Dun Laoghaire gearbeitet. Im Allgemeinen ist die Landschaft in Dublin sehr grün: es gibt viele Parks und Strände. Insbesondere für Naturliebhaber ist die Region äußerst empfehlenswert.



Autor: Vivien Uschok



Ich habe die Stelle durch eigene Recherche gefunden. Ich habe mich im Januar beworben, also ca. ein halbes Jahr vor Beginn des Praktikums.

Vorbereitung

Ich habe die Unterkunft über die Plattform Spot a Home gefunden. Die Suche war sehr schwierig und ich habe viele Absagen erhalten. Ich musste für ein Zimmer in einem Haus 650 Euro pro Monat zahlen, was recht hoch ist – insbesondere wenn man berücksichtigt, dass die Unterkunft eine Stunde von meiner Arbeit entfernt war. Die Preise für ähnliche Wohngegebenheiten starten ab 600 Euro und wenn man alleine wohnen möchte, muss man mit ca. 1300 Euro pro Monat rechnen. Ich würde empfehlen, rechtzeitig mit der Suche anzufangen und alle Portale in Erwägung zu ziehen. Außerdem sollte man keine allzu hohen Anforderungen haben.

Aufgaben während des Praktikums

Im Praktikum habe ich die Raumleitung unterstützt und alltägliche Aufgaben begleitet bzw. alleine durchgeführt. Dazu zählte die Begleitung der Toilettengänge, des Essens oder des Freispiels. Außerdem habe ich die Raumleitung bei der Planung und Umsetzung von Aktivitäten unterstützt oder eigene Aktivitäten durchgeführt.



- Ich habe die Grundsätze des High-Scope-Ansatzes verstanden und angewendet. Außerdem habe ich gelernt, wie man Konflikte zwischen Kinder professionell löst. Zuletzt habe ich auch viel zum Thema sensorische Spiele gelernt.



Eindrücke

Ich konnte durch das Praktikum sehr viel lernen. Insbesondere wurde mir durch die Vermittlung des High-Scope-Ansatzes deutlich, dass Kinder schon in jungen Jahren zu sehr viel fähig sind. Wichtig ist jedoch, ihnen im Rahmen von Strukturen und Routinen Sicherheit zu vermitteln und sie bei ihren Tätigkeiten zu leiten und zu unterstützen.

Desweiteren habe ich gelernt, wie es ist in einem fremden Land zu wohnen und kontinuierlich von einer Fremdsprache umgeben zu sein. Manchmal habe ich unschöne Erfahrungen gehabt, weil ich die Einheimischen nicht direkt auf Anhieb verstanden habe.

Kultur

Ich fand interessant, dass die Menschen in Irland wirklich sehr nett sind. Sie waren in der Regel sehr geduldig und gesprächig, was ich aus Deutschland nur bedingt kenne. Auch Kinder werden dort sehr gerne gesehen und es wird freudig mit ihnen interagiert. Außerdem sind die Menschen entspannter, was zeitliche Absprachen angeht. Wenn man sich verabredet hat, dann sagte man stets nur einen groben Zeitrahmen und keinen genauen Zeitpunkt. Abgesehen davon sind mir keine großen Kulturunterschiede aufgefallen.



Es gab keinen richtigen Kulturschock.

Nachhaltigkeit

Hin- und Rückreise

Die Hin- und Rückreise konnte ich leider nicht nachhaltig gestalten. Lediglich die Anreise zum Flughafen habe ich mit einem Zug angetreten.

Nachhaltigkeit vor Ort

In Bezug auf Nachhaltigkeit vor Ort ist mir aufgefallen, dass es in Dublin viele E-Autos und Busse gab. Außerdem gab es dort Steckdosen, die man an- und ausschalten konnte.

Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- Frühzeitig mit der Praktikums- und Wohnungssuche anfangen und mehrere Bewerbungen schreiben
- Eine Leap-Card für den ÖPNV kaufen. Wenn man bis zu 23 Jahre alt ist, kann man sich sogar eine Young-Adult-Leap-Card kaufen, damit zahlt man pro 90 min Busfahrt nur 1€. Man kann diese Karte online im Voraus beantragen
- Vor Ort gibt es Aldi und Lidl, diese Supermärkte sind erheblich günstiger als irische Supermarktketten
- Es gibt bei Facebook-Gruppen, durch die man sich mit anderen Studenten verknüpfen kann



Das Leben danach...

Ich könnte mir leider aufgrund des Wetters nicht vorstellen, in Irland zu arbeiten. An vielen Tagen war es sehr grau und es hat geregnet, sodass meine Stimmung ein wenig niedergeschlagen war. Ich konnte jedoch sehr viel für meine berufliche Zukunft mitnehmen, da ich nun weiß, wo die Grundschulkinder herkommen und was für Voraussetzungen sie mitbringen. Außerdem wurde mir deutlich, dass man auch kleinen Kindern bereits sehr viel zutrauen kann.



Raglan Child Care Center | Dublin, Ireland